

Von: Gerhard Pahl gerhard.pahl@posteo.de 
Betreff: Re: Protokoll Arthropodenökologie (aus 2025)
Datum: 20. Oktober 2026 um 10:34
An: Hilke Schröder hilke.schroeder@thuenen.de
Kopie: Klaus Müller kiwi-klaus@t-online.de



Hallo Hilke,
vielen Dank! Es handelt sich um das Projekt Heuschrecken (SS 2025; 30.11.2025).
Falls ihr aber sonst noch Material habt, von dem du meinst, dass es sinnvoll ist, es öffentlich verfügbar zu machen, jederzeit gerne!
Ich habe mit meinem fundierten Halbwissen ein paar Kurzzusammenfassungen für interessierte Laien auf die Homepage gestellt (unten auf der Seite):
<https://hoebeck-museum.de/schmetterlings-sammlung/>
Aber vertiefende Publikationen finde ich ebenfalls hilfreich, besonders zu Themen, die von allgemeinem Interesse sind (hier bei uns natürlich besonders Biber und Wolf, aber auch die FFH-Kennarten unter den Insekten), um die Besonderheit und die besondere Schutzwürdigkeit der Landschaften im Wendland allgemein und um den Hühbeck herum im besonderen deutlich zu machen.
Leider muss ich als Museumsvertreter immer versuchen, eine gewisse Neutralität zu wahren, um nicht unseren großen Landschafts- und Ressourcenverbrauchern (Graf Bernstorff und anderen Großgrundbesitzern, Fa. Voelkel, Tourismusvermarktern etc.) zu sehr auf die Füße zu treten... Und da sich beim Hochwasserschutz selbst innerhalb der Grünen Partei die Geister scheiden, kann ich leider auch die Konzepte von Horst Wilkens und anderen nicht veröffentlichen.
Herzliche Grüße von Gerd.

Am 20.10.2026 um 09:40 schrieb Hilke Schröder <hilke.schroeder@thuenen.de>:

Hallo Gerd,

vielen Dank für Deine email.
Magst Du mir noch sagen, um welches Protokoll es geht? Wir machen immer 6 Projekte, es gibt also 6 Protokolle.
Wenn es um das Ameisen- oder Heuschreckenprotokoll geht, dann kannst Du das gern online stellen. Bei dem Protokoll zu "Bienen und Wespen" müsste ich erst klären, ob wir da noch evtl. eine Bachelor- oder Masterarbeit drauf anfertigen lassen wollen. Dann könnte es noch nicht online gestellt werden.

Herzlichen Gruß
Hilke

Von: "Gerhard Pahl" <gerhard.pahl@posteo.de>
An: "hilke schroeder" <hilke.schroeder@thuenen.de>
Gesendet: Freitag, 16. Oktober 2026 00:18:38
Betreff: Protokoll Arthropodenökologie (aus 2025)

Hallo Hilke Schröder,

von Klaus (Müller) habe ich euer Exkursionsprotokoll bekommen und würde es gerne auf der Internetseite des Hühbeck-Museums online stellen, aber natürlich nur mit eurer Zustimmung.
Ich kenne den Hühbeck seit meinem Lehramtsstudium in den 1970er Jahren,

habe bis 2017 Biologie und Chemie an einem Beruflichen Gymnasium Wirtschaft in Hamburg unterrichtet, bin seit Anfang 2020 Gartow mit einzigem Wohnsitz und arbeite ehrenamtlich im Vorstand des Hühbeck-Museums, zuständig für die Homepage und Au senkontakte sowie für unsere Abteilung Naturgeschichte mit einer auch für Fachleute sehenswerten Schmetterlingssammlung (ergänzt durch weitere Insekten von Otto Kraus, Hamburg).

Auf der Homepage erweitere ich ständig unseren Downloadbereich mit dem Ziel, möglichst viele Informationen über den Hühbeck an dieser einen Stelle zu bündeln und es so Interessierten zu erleichtern, sich allgemein wie fachlich (Archäologie und Geschichte, Biologie, Elbschiffahrt, Wasserbau) einen Überblick über diese in vielerlei Hinsicht besondere Gegend zu verschaffen.

Herzliche Gr  e von der Elbe an die Elbe
von Gerd.



[<Logo-mit-
Wappen-2-
gross.png>](#)

Gerhard Pahl

Telefon: 0 5846 – 323 02 09

Mobil: 0151 – 155 48 555

Buchhorst-Garten 7

29471 Gartow/Wendland

--

Dr. Hilke Schroeder
Head of Ecological Genetics
Thuenen-Institute of Forest Genetics
Sieker Landstrasse 2, 22927 Grosshansdorf, Germany
Tel.: 0049-4102-696148
Fax: 0049-4102-696200
email: hilke.schroeder@thuenen.de
Web: www.thuenen.de

Instagram: @thuenen_institut | LinkedIn: @Th nen-Institut | Bluesky: @thuenen |
Mastodon: @Thuenen_aktuell | Youtube: @Th nen-Institut

Johann Heinrich von Th nen Institute, Federal Research Institute for Rural Areas,
Forestry and Fisheries – Our Research Resonates.

